



20.01.2016 13:33 CET

## **Programmierter Hörerfolg mit individuellem Profil – das gesamte Leistungsspektrum vom FGH Partnerakustiker**

FGH, 2016. – Gutes Hören und Verstehen in geräuschvoller Umgebung, sichere Orientierung in Gesellschaft, Musikgenuss, Kinobesuch, Vorträge oder Alltägliches wie Telefonieren, Türklingel, Radio und TV – jeder Mensch stellt ganz persönliche Anforderungen an sein Gehör. „Hören ist so individuell wie ein Fingerabdruck“, bringt Burkhard Stropahl von der [Fördergemeinschaft Gutes Hören](#) das komplexe Thema auf den Punkt. Und weiter: „Am Beginn

einer Hörgeräteversorgung stehen deshalb Gespräche und Beratungen über die persönlichen Hörbedürfnisse sowie über die Leistungen und Einsatzmöglichkeiten von Hörsystemen und die zu erwartenden Hörerfolge.“

Die Anpassung von Hörgeräten ist ein sehr sensibler Prozess, den der Hörakustiker mit Fachkenntnis und Einfühlungsvermögen steuert und begleitet. Es geht darum, entsprechend den Hörbedürfnissen jedes einzelnen Kunden die geeigneten Hörsysteme aus einer Vielzahl von unterschiedlichen Modellen auszuwählen. Kriterien sind dabei das Leistungsspektrum, die Klangfarben, die Bedienung und die Konfigurationsmöglichkeiten. Aber erst in der professionellen Abstimmung aller technologischen Leistungsmerkmale auf das persönliche Hörprofil liegen die Kunst und der Erfolg einer gelungenen Hörverbesserung.

Der Prozess der Anpassung besteht auch darin, die Hörgeräte in verschiedenen Alltagssituationen zu erproben, um schließlich die bestmöglichen Einstellungen zu ermitteln. Dabei können auch Hörsysteme unterschiedlicher Kategorien verglichen werden. Angefangen bei den eigenanteilsfreien Geräten erfahren die Kunden die Unterschiede zu Hörgeräten höherer Leistungskategorien, um sich daraufhin für das für sie am besten geeignete Modell zu entscheiden. Die Anpassung gilt dann als abgeschlossen, wenn die individuell bestmögliche Hörverbesserung erreicht wurde.

Beim regelmäßigen Tragen der Hörsysteme wird sich das Gehör immer besser auf das neue Hörgefühl einstellen. Durch die positiven Gewöhnungseffekte können dann häufig die anfänglichen Grundeinstellungen weiter optimiert werden. Im täglichen Gebrauch treten außerdem bei dem einen oder anderen Nutzer von Hörsystemen Fragen oder Wünsche auf. Deshalb ist die kontinuierliche Betreuung nach erfolgter Anpassung fester Bestandteil des Servicespektrums der FGH Hörakustiker. Einen Partnerbetrieb der Fördergemeinschaft Gutes Hören in der Nähe findet man ganz einfach unter: [www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de)

*Verwendung und Nachdruck des Textes honorarfrei mit Quellennachweis: "FGH"*

---

**Bessere Kommunikation und mehr Lebensqualität durch moderne Hörakustik  
- die Fördergemeinschaft Gutes Hören informiert bundesweit und vermittelt  
Hörexperthen**

Deutschlandweit gehen Experten von rund 15 Millionen Menschen aus, die nicht mehr einwandfrei hören. Wer aktiv etwas dagegen unternimmt, kann ohne größere Einschränkungen am täglichen Leben, das von Hören und Verstehen geprägt ist, teilnehmen. Tatsächlich sind es aber nur rund 3 Millionen Menschen, die mit der modernen Hörakustik ihre Höreinschränkungen kompensieren.

Das sind viel zu wenig, sagen einstimmig die Fachleute aus Medizin und Hörakustik. Denn ein eingeschränktes Hörvermögen bleibt für die Betroffenen meistens nicht ohne Folgen. Die häufigen Missverständnisse führen zu Konflikten und schließlich zu Stress und Versagensängsten. Die Ursachen liegen in den meisten Fällen in schleichenden Verschleißerscheinungen des Innenohres. Diese lassen sich mittels moderner Hörakustik kompensieren.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) betreibt deshalb im Rahmen gesundheitlicher Vorsorge bundesweit Aufklärungsarbeit über gutes Hören und organisiert zusammen mit ihren Partner-Akustikern Informations- und Hörtest-Aktionen. Die FGH versteht sich als Ratgeber für Menschen mit Hörminderungen und deren Angehörige sowie für alle Menschen, die an gutem Hören interessiert sind. Auch für Fachleute und Journalisten ist die FGH eine wichtige Anlaufstelle, wenn es um Informationen rund ums Hören und um die Hörakustik geht.

Freiwillige Mitglieder in der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind deutschlandweit rund 1.500 Meisterbetriebe für Hörakustik. Das gemeinsame Ziel der FGH Partner ist es, Menschen mit Hörproblemen wieder zu gutem Hören zu verhelfen. Voraussetzung dafür ist die Stärkung des Hörbewusstseins in der Öffentlichkeit. Dazu zählt auch die Bedeutung guten Hörens für die individuelle Lebensqualität. Wer gut hört, kann aktiv und ohne Einschränkungen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Hören bedeutet nicht nur besser verstehen, sondern auch besser leben.

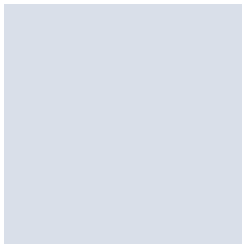
Das große Hörportal [www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de) bietet einen umfassenden Überblick zum Thema. Dort können auch weiterführende Informationen bestellt und schnell ein FGH Partner in Wohnortnähe gefunden werden. So einzigartig wie das Hören des Einzelnen, so individuell ist auch die persönliche Beratung. Wer sich für gutes Hören und die moderne Hörsystemanpassung interessiert, sollte das Gespräch mit seinem FGH Partner suchen. Die Mitgliedsbetriebe der Fördergemeinschaft stehen für eine große Auswahl von Hörlösungen, faire und umfassende Beratung und höchste Qualität. Die Partnerbetriebe der

Fördergemeinschaft Gutes Hören sind am gemeinsamen Zeichen, dem Ohr-Symbol zu erkennen.

**Fördergemeinschaft Gutes Hören im Internet:**

[www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de)

**Kontaktpersonen**



**Karsten Mohr**

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@fgh-info.de

0511 763336680